

# Schlechte Noten in Sachen Pressefreiheit

**Berlin.** Deutschland hat sich in der Rangliste der Organisation Reporter ohne Grenzen (ROG), mit der die Pressefreiheit in einem Land beurteilt wird, um vier Plätze auf Rang 16 verschlechtert. Ganz vorne steht Finnland, gefolgt von den Niederlanden und Norwegen. Die schlechtesten Noten erhalten China, Syrien, Turkmenistan, Nordkorea und Eritrea. Sie landeten wie im Vorjahr auf den letzten fünf Plätzen der 180 Länder, wie ROG am Dienstag mitteilte. Die Türkei steht auf Platz 151. Zu den Ländern, die deutlich abrutschten, gehören etwa Polen, Brunei und Tadschikistan. Die Rangliste, die sich auf das Jahr 2015 bezieht, versucht, den Grad der Freiheit wiederzugeben, die Journalisten, Blogger und Medien haben. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/284851.schlechte-noten-in-sachen-pressefreiheit.html>*